



ÖSTERREICHISCHES PATENTAMT.
 PATENTSCHRIFT N^R. 143136.

JOSEF EDENBURG IN WIEN.

Druckfeuerzeug.

Angemeldet am 12. November 1934. — Beginn der Patentdauer: 15. Mai 1935.

Es gibt Feuerzeuge, die sich beim Drücken auf den hiezu vorgesehenen Drückerteil öffnen und beim Nachlassen des Druckes selbsttätig schließen; sie sind zu diesem Zwecke mit einer um die Reibradachse schwenkbaren, mit dem Reibradmitnehmer auf Drehung verbundenen Schließkappe versehen. Das Schließen der Kappe wird durch eine Feder bewirkt, deren Schenkel sich gegen den Drückerteil und gegen das Gehäuse abstützen. Die Spannung, in die dadurch der Drücker gesetzt wird, überträgt sich durch Zahngetriebe, Kulissen- oder Kurbelanordnungen auf die Kappe, die dadurch in der Schließstellung gehalten wird. Bei diesen Konstruktionen bedarf die Schließfeder schon bei geschlossenem Zustand einer starken Spannung, um die Kappe sicher geschlossen zu halten. Bei Betätigung eines solchen Feuerzeuges muß die Feder durch Zusammendrücken ganz gespannt werden, welcher Vorgang erheblicher Kraft bedarf. Es wirkt daher sehr ermüdend auf die Hand, wenn man versucht, ein solches Feuerzeug länger als einen kurzen Moment in geöffnetem Zustand zu halten. Ein weiterer Nachteil ist der, daß die Kraft der Feder und des Drückers erst auf dem Umweg über die Schließkappe auf den wirksamen Mitnehmerteil übertragen werden. Es ergeben sich dadurch Reibungen und Verziehungen der Teile, die einer klaglosen Funktion oft entgegenwirken. Die Mitnehmerteile derartiger Feuerzeuge sind nur aus Blechen oder Scheiben von geringer Stärke, die auf dem Bolzen, um den sie sich drehen, keine genügende Führung besitzen und bei der Belastung, der sie durch den Widerstand des Reibrades dem Stein gegenüber ausgesetzt sind, sich schief ziehen und verklemmen.

Die vorliegende Erfindung bezweckt die Vermeidung der angeführten Mängel derartiger Feuerzeuge. Die Zeichnung zeigt ein Ausführungsbeispiel, u. zw. in Fig. 1 im teilweisen Längsschnitt und in Fig. 2 im Querschnitt. Die Fig. 3 und 4 stellen im vergrößerten Maßstabe zwei senkrecht zueinander stehende Schnitte durch das Reibrad und seinen Mitnehmer dar.

Auf dem Reibradmitnehmer 2, der durchbohrt ist und beiderseits je einen büchsenartigen Hals 16, 17 besitzt, sind zwei Bolzen 3, 4 angebracht. Auf dem Bolzen 3 ist drehbar gelagert der Lenker 6, der mit seinem zweiten Ende mit dem Drücker durch einen Bolzen 18 verbunden ist. An dem Bolzen 4 ist die Zugfeder 15 über einen Verbindungsteil 7 angehängt. Das zweite Ende der Feder 15 ist mit der im Gehäuse 14 gelagerten Drehachse 11 des Drückers 10 verbunden. Die Bolzen 3 und 4 gehen durch eine Ausnehmung der Schließkappe 8, wodurch diese mit dem Mitnehmer 2 zwangsläufig auf Drehung verbunden ist. Die Kupplung von Mitnehmer und Reibrad geschieht auf die bekannte Weise durch eine Feder 5, die auf dem Mitnehmer 2 befestigt ist und in Ausnehmungen des Reibrades 1 eingreift. Der Mitnehmer 2 nimmt mit seinen beiden Achsbüchsen 16 und 17 die ganze innere Breite der Schließkappe 8 ein; durch die dadurch bedingte lange Führung auf der Reibradachse 9 wird eine genaue Lagerung und damit ein genaues Rundlaufen des Mitnehmers 2 erreicht, der sich durch keinerlei Druck verziehen und dadurch zu unerwünschten Reibungen Anlaß geben kann. Durch Druck auf den Drücker 10 wird der Mitnehmer 2 gezwungen, sich um seine Achse zu drehen; dabei gleitet die Mitnehmerfeder 5 in die entsprechende Ausnehmung des Reibrades 1 und nimmt dieses zwangsläufig mit. Beim Loslassen des Drückers 10 bewirkt die am Bolzen 4 angehängte Feder 15 ein Rückdrehen und somit ein Schließen der Kappe 8. Der Einhängepunkt 4 der Feder 15 am Mitnehmer 2 ist so angeordnet, daß bei geöffnetem Zustande des Feuerzeuges die Feder 15 in ihrer axialen Verlängerung sich dem Totpunkt so weit nähert, daß die Kraft, die in dieser Stellung nötig ist, um das Feuerzeug offen zu halten, ganz gering ist. Der Brennstoffbehälter 12 ist auf übliche Weise mit brennender Flamme herausziehbar; durch die Ausnehmung 13 des Gehäuses 14 kann hiebei Luft zur Flamme hinzutreten.

PATENT-ANSPRUCH:

Druckfeuerzeug mit um die Reibradachse schwenkbarer, mit dem Reibradmitnehmer auf Drehung verbundener Schließkappe, dadurch gekennzeichnet, daß der Reibradmitnehmer (2), der mit seinen beiderseitigen Achsbüchsen (16, 17) die ganze innere Breite der Kappe (8) einnimmt, zwei Bolzen (3, 4) trägt, von denen der eine (3) durch einen Lenker (6) mit einem Bolzen (18) des um eine Drehachse (11) am Gehäuse (14) schwenkbaren Drückers (10) verbunden und der andere (4) durch Vermittlung einer Zugfeder (15) und eines Verbindungsstückes (7) an der Drehachse (11) des Drückers (10) angehängt ist.

